

Zusammenlegung vorläufig gescheitert



Der Gemeinderat hat die Zusammenlegung der beiden Rasenspielfelder in Züberwangen und Zuzwil eingehend geprüft. Das Projekt wird vorläufig auf Eis gelegt. Der Grund liegt in der fehlenden Bereitschaft der beteiligten Grundeigentümer für einen Landabtausch oder Landverkauf.

Der FC Zuzwil zählt aktuell rund 400 Vereinsangehörige, davon über 250 Kinder und Jugendliche. Diese trainieren auf den beiden Rasenspielfeldern in Züberwangen und Zuzwil. Die bestehenden Anlagen entsprechen den heutigen Bedürfnissen nur teilweise. Im Zusammenhang mit der Entwicklung des Schulareals Zuzwil und der Sportinfrastruktur fanden vor sieben Jahren auch diverse Diskussionen rund um die Fussballplätze statt. Während der Neubau der Sporthalle, die Realisierung der Spiel-, Pausen-, Mehrzweck- und Begegnungsplätze sowie

der Beachvolleyballanlage und der Bocciabahn inzwischen abgeschlossen sind, ist die Erneuerung respektive Zusammenlegung der Rasenspielfelder noch pendent.

verschiedene Standorte

Ziel des Gemeinderates war es, die beiden Spielfelder an einem Standort zu vereinen und so den Betrieb, den Unterhalt und die langfristigen Infrastrukturkosten zu optimieren sowie die organisatorischen Grundlagen der Nutzer zu verbessern. Letztlich sollte die Attraktivität der gemeindeeigenen Infrastruktur verbessert und damit das Vereinsleben unterstützt werden. Im Zusammenhang mit der beabsichtigten Zusammenlegung führte der Gemeinderat eine Standortevaluation durch. Die verbliebenen Möglichkeiten im Gemeindegebiet von Zuzwil an der Herbergstrasse und im Bürgerguet wurden nach verschiedenen Gesichtspunkten

beurteilt. Für die Umsetzung der Zusammenlegung der beiden Rasenspielfelder ist seit dem Jahr 2015 im Investitionsprogramm der Gemeinde ein Betrag aufgeführt.

Einzonung möglich

Die Strittmatter Partner AG erstellte in der Folge Grobstudien für eine mögliche Rasensportanlage im Gebiet Bürgerguet sowie eine Erweiterung der Rasenspielfläche an der Herbergstrasse. Im Herbst 2014 wurden diese Unterlagen dem kantonalen Amt für Raumentwicklung und Geoinformation (AREG) zur Vorprüfung eingereicht. In seiner Stellungnahme zum neuen Richtplan vom Dezember 2019 bestätigte das AREG, dass die im Dezember 2014 in Aussicht genommene «Freihaltezone» im Gebiet Weieren-Bürgerguet möglich wäre. Diese Freihaltezone ist im Richtplan, der im September 2020 verabschiedet wurde, bereits enthalten. Eine allfällige Einzonung kann gemäss AREG jedoch erst mit einem konkreten Projekt und einer gesicherten Finanzierung in Aussicht gestellt werden.



Platz an der Herbergstrasse ungünstig

Mit der Budgetgenehmigung 2020 hat die Bevölkerung 30'000 Franken für eine Machbarkeitsstudie Rasen-

spielfelder an der Herbergstrasse und beim Bürgerguet bewilligt. Der Gemeinderat beauftragte die Fässer Freiraumplanung AG in Wil eine Standortevaluation durchzuführen. Aus der Studie ist ersichtlich, dass die vom Schweizerischen Fussballverband vorgegebenen Normen zur Spielfeldgrösse am Standort Herbergstrasse (bestehendes Rasenspielfeld und angrenzende Wiese beim Werkhof) aufgrund der engen Platzverhältnisse nicht empfohlen wird. Der Fachplaner hält in seiner Studie fest, dass eine Realisierung ungünstig, eng und nicht zukunftsorientiert sei. Zudem müsste ein neuer Werkhof für den Unterhaltsdienst realisiert werden. Als geeigneter Standort wurde deshalb die Variante Bürgerguet an der Weierenstrasse evaluiert und weiterverfolgt.

auf Grundeigentümer angewiesen

Damit die Zusammenlegung der beiden Rasensportplätze am gewünschten Standort umgesetzt werden kann, ist die Gemeinde auf die Bereitschaft der Grundeigentümer angewiesen, Land abzutauschen oder zu veräussern. Diesbezüglich wurden diverse Varianten aufgezeigt und Gespräche geführt. Die präsentierten Lösungsvarianten vermochten die Grundeigentümer nicht zu überzeugen, auch wenn je nach Variante wenig Land hätte umgelegt respektive abgetauscht werden müssen. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass weitere Verhandlungsversuche zum jetzigen Zeitpunkt nicht zielführend sind, zumal die Haltung der Grundeigentümer klar und unverrückbar erscheint. Der Gemeinderat bedauert die aktuelle Situation. Auf Grund der fehlenden Bereitschaft zu einem Landabtausch oder -verkauf wird die Zusammenlegung der beiden Spielfelder bis auf Weiteres auf Eis gelegt. Der Gemeinderat sieht aktuell keine Möglichkeiten, diese Vision an einem anderen Standort weiterzuverfolgen.

Standortbestimmung notwendig

Das Scheitern der Verhandlungen stellt für den Gemeinderat eine neue Ausgangslage dar. Zusammen mit der Betriebskommission Liegenschaften und dem Vorstand des FC sollen nun die aktuelle Situation und deren Auswirkungen auf den Trainings- und Spielbetrieb in einem ersten Schritt analysiert werden. Sobald neue Erkenntnisse oder neue Lösungsvarianten vorliegen, wird der Gemeinderat die Bevölkerung darüber informieren.

Schulmöbel zum Abholen

Im Jahr 2016 erfolgte der Ersatz der Schulmöbel im Schulhaus Zuzwil. Nun steht der Ersatz während den Herbstferien im Schulhaus Züberwangen an. Während beim ersten Ersatz die Schulmöbel an Entwicklungsprojekte zur Weiterverwendung abgegeben werden konnten, ist dies heute situationsbedingt nur unter erschwerten Bedingungen und unter Kostenfolge möglich. Der Bevölkerung sowie Institutionen aus nah und fern wird nun am **Samstag, 2. Oktober 2021**, von 9 bis 12 Uhr die Möglichkeit geboten, gratis Schulmöbel beim Schulhaus in Züberwangen abzuholen. Grössere Mengen können reserviert und am Montag abgeholt werden. Die Palette umfasst Lehrertische samt Korpus und Stuhl sowie Schülerpulte samt Stühlen. Unter www.zuzwil.ch können die Angebote eingesehen werden. Bei Fragen steht Liegenschaftsverwalter Marco Länzlinger unter 058 228 28 85 zur Verfügung.

Unterhalt Fussweg

Säntis-/Alpsteinstrasse

Im Jahr 2019 erfolgten die Sanierung sowie der Ausbau des Leubergwegs in Zuzwil, im Abschnitt Sonnenberg- bis Rebenstrasse. Die Arbeiten wurden durch den Unterhaltsdienst erledigt. Nun wird der Abschnitt Säntis- bis Alpsteinstrasse

saniert und ausgebaut. Durch die bevorstehenden Bauarbeiten wird die Wegverbindung voraussichtlich vom **Montag, 20. September 2021, bis Freitag, 1. Oktober 2021**, gesperrt sein. Besten Dank für das Verständnis.



Rekordzahlen SommerMidnight

Das SommerMidnight fand an zwei Samstagen im August zum sechsten Mal in Folge statt. Die Rekordzahlen zeigen das starke Bedürfnis der Jugendlichen nach einem Treffpunkt und Bewegung. Sie lassen das Projektteam mit Vorfreude auf die Hallensaison 2021/22 blicken.

Rückblick auf das SommerMidnight

Das Projektteam des MidnightSports bietet, wie jedes Jahr, neben den regulären Events im Winter, auch zwei Veranstaltungen im Sommer an. In diesem Jahr fanden diese Mitte August in der Sporthalle statt. Insgesamt durften 114 Teilnehmende an beiden Samstagen empfangen werden. An einem Samstag wurden 80 Jugendliche begrüsst. Dies ist eine neue Rekordzahl. Das Hallenteam erfreute sich sehr an der hohen Teilnehmerzahl und dass das Programm nach wie vor auf so viel Zuspruch stösst. Die Veranstaltungen fanden nach wie vor unter Auflage eines Schutzkonzepts statt, welches vom Hallenteam sehr gut umgesetzt werden konnte.

Ausblick auf die Saison 2021/22

Das MidnightSports startet am **Samstag, 30. Oktober 2021**, in die siebte Saison. Weitere Informationen folgen.

Erfolgreicher Sporttag



Silber für Pascal Tappeiner

Der Züberwanger Pascal Tappeiner durfte an die U19-Weltmeisterschaft in Kairo reisen. Er erzielte gleich mehrere Top-Resultate. Im «Scratch» konnte er sich die Silbermedaille sichern. In der Mannschaftsverfolgung mit seinen Teamkollegen sowie im «Madison» erreichte er Platz vier und sechs. Nun beginnt die Vorbereitung für die nächsten Wettkämpfe wie die Bahn-EM der Elite in Grenchen. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg!



Bei idealen Temperaturen und viel Sonnenschein fand Anfang September der diesjährige Sporttag an der Schule statt. Im Vergleich zum Vorjahr durften wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf dem Schulareal begrüsst werden.

Die Kinder des Kindergartens sowie der 1. und 2. Klassen absolvierten am Vormittag anregende Geschicklichkeitsspiele und genossen anschliessend einen freien Nachmittag. Für die Schülerinnen und Schüler aus der 3. bis 6. Klasse fand morgens tradi-

tionell der Leichtathletikwettkampf statt. Nach der Siegerehrung hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, aus einem vielfältigen Angebot an Aktivitäten auszuwählen.

Wetterglück sowie die ausgezeichnete Stimmung unter den Schülerinnen und Schülern rundeten den Sporttag passend ab. Ein grosses Dankeschön gilt dem Sporttag-OK rund um Tobias Zbinden, welches einmal mehr hervorragende Arbeit geleistet hat. Unter www.schulezuzwil.ch sind weitere Impressionen vom Sporttag aufgeschaltet.

Dienstjubiläum in der Schule

Anfang September 2021 durfte Schulsekretärin Corina Meile ihr zehntes Dienstjubiläum feiern. Sie setzt sich täglich mit viel Freude und grossem Engagement für die Schule ein. Der Gemeinderat, der Schulrat sowie das Personal danken der Jubilarin für die grosse Unterstützung und freuen sich, weiterhin auf sie zählen zu dürfen.



Coronavirus – Eigenverantwortung wichtig

Die Empfehlung des Bundesrates: «Es ist wichtig, dass Sie sich weiterhin an die Hygiene- und Verhaltensregeln sowie an die jeweiligen Schutzkonzepte halten und sich wenn möglich impfen lassen. Wenn Sie Symptome haben, bleiben Sie zu Hause und lassen Sie sich testen, auch wenn Sie geimpft oder genesen sind.»

Pro Senectute Wil und Toggenburg Herbstsammlung

Ende September 2021 versendet Pro Senectute Wil und Toggenburg wieder ihren jährlichen Sammelauftrag in alle Haushaltungen der Region. Als gemeinnützige Sozialorganisation ist Pro Senectute auf Spenden angewiesen, damit sie sich weiter für das Wohl und die Grundversorgung der älteren Menschen in der Region einsetzen kann. Pro Senectute bedankt sich für die Solidarität und Unterstützung!

Kirche

Evangelischer Kirchkreis Zuzwil-Züberwangen-Weieren Katholische Kirchgemeinde Zuzwil-Züberwangen

Ökumenischer Gottesdienst

Am **Sonntag, 19. September 2021**, 10 Uhr, findet im Begegnungszentrum Triangel der ökumenische Gottesdienst zum eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag statt. Er wird von Pfarrer Alex Nussbaumer und Diakon Primo Grelli geleitet. Der Kirchenchor St. Josef sowie Gastsängerinnen und -sänger wirken während dem Gottesdienst mit. Nach dem Gottesdienst spielt die Bürgermusik und es wird ein Apéro offeriert. Für die Gottesdienstbesuchenden gilt die Zertifikatspflicht. Bringen Sie bitte Ihr Covid-Zertifikat und einen Personalausweis mit. Besten Dank für das Verständnis.

Vereine

FC Zuzwil

in Züberwangen

Samstag, 18. September 2021

10 Uhr Zuzwil-Pfyn, Db-Junioren
12 Uhr Zuzwil-Amriswil, Dc-Junioren
16.30 Uhr Zuzwil-Bronschhofen,
C-Junioren

in Zuzwil

Freitag, 17. September 2021

20 Uhr, Seniorenturnier

Samstag, 18. September 2021

9 Uhr, G- und F-Juniorenturnier

Frauen- und Müttergemein- schaft Züberwangen-Weieren Spatzentreff Züberwangen

Der nächste Spatzentreff findet am **Donnerstag, 23. September 2021**, in Züberwangen statt. Es sind alle Eltern und ihre Kinder eingeladen zum Plaudern und Spielen von 9 bis 11 Uhr.

Adventsfenster in Zuzwil

Adventszeit, Lichterzeit, in Ruhe gemeinsam geniessen. Die Frauengemeinschaft Zuzwil möchte im Dezember zum fünften Mal das «Adventsfenster Zuzwil» durchführen. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bis am **Montag, 25. Oktober 2021**, bei Therese Truniger, 071 940 00 49, 079 425 10 55 oder thetruniger@gmx.ch. Die Frauengemeinschaft freut sich über viele geschmückte Fenster!

Diverses

Elternforum

Jahresversammlung

Das Elternforum der Schule Zuzwil lädt alle Eltern von schulpflichtigen Kindern am **Donnerstag, 30. September 2021**, 19.30 Uhr, zur Jahresversammlung ins Restaurant Kreuz ein. Zu Gast ist Lehrer und stellvertretender Schul-

leiter Claude Angehrn. Er wird zum Thema «bewegtes Lernen» referieren. Das traditionelle Risotto wird offeriert. Das Elternforum freut sich auf viele teilnehmende Eltern. Anmeldungen sowie Traktandenwünsche sind bis 25. September 2021 an elternforum@schulezuzwil.ch zu richten.

AHV-Zweigstelle

Liste der betriebenen Prämienzahler

Obligatorisch krankenversicherte Personen, die ihrer Prämienpflicht trotz Betreuung nicht nachkommen, werden ab 1. Januar 2015 im Kanton St.Gallen auf einer Liste erfasst.

Die Aufnahme auf die Liste hat zur Folge, dass der Krankenversicherer die Leistungen aufschiebt. Diese Leistungssistierung erfasst jene Leistungen, die während der Dauer dieses Aufschubs erbracht werden – mit Ausnahme von Notfallbehandlungen. Die Beurteilung, ob eine Notfallsituation vorliegt, entscheiden die Leistungserbringer. Keine Leistungssistierung erfolgt für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr und für Beziehende von Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen.

Der Eintrag auf der Liste wird gelöscht

- mit dem Eintritt in die Sozialhilfe.
- mit der Ausrichtung von Ergänzungsleistungen.
- mit der Meldung des Versicherers über die Begleichung sämtlicher Prämien.

Für Fragen zur Leistungssistierung kann der Krankenversicherer direkt kontaktiert werden.

Vienschau abgesagt

Die neuen Corona-Massnahmen des Bundesrates erschweren eine Durchführung der Vienschau. Aus diesem Grund hat das OK beschlossen, die Jubiläumsvienschau vom **Samstag, 25. September 2021**, abzusagen.